
Rattenkopf

50×45×45 mm
Kunststoff
Fundort: Leipzig
gefunden am 10. April 2011



Das Objekt Rattenkopf wurde im Nachtschrank von Frau Walther gefunden. Kurz nachdem man sie tot im Treppenhaus auffand. Neben ihr lag ein neues Lamm aus Glas.

Herr Walther

Da wäre noch Herr Walther. Herr Walther ist 65 Jahre alt, hat feines graues Haar und eine praktische Anglerweste. Zusammen mit Frau Walther lebt Herr Walther in einer gemütlichen Dreiraumwohnung in Leipzig.

Herr Walther hat auch drei Katzen, die er sehr mag. Aber noch lieber mag Herr Walther seine 600 Figuren. Er ist spezialisiert auf Lämmer, Hasen, und Küken. Er dekoriert sie in seiner Wohnung und im Treppenhaus.

Herr Walther sind seine Lieblinge sehr wichtig. In einem großen Ordner im Arbeitszimmer hat Herr Walther eine Tabelle. Diese Tabelle ist auch sehr wichtig, deshalb bewahrt er sie in Klarsichtfolie auf. Jeden Sonntag holt Herr Walther seine Brille aus dem Etui in der Anglerweste und kontrolliert sorgfältig seine Tabelle. Hier findet er den Namen, das Kaufdatum, den Preis, die Größe und das Material von allen Figuren seiner Sammlung. Wenn jedes Tier noch unverfehrt an seinem Platz steht, dann klappt Herr Walther den Ordner wieder zu und gibt ihnen allen einen langen und warmen Kuss. Das findet er sehr schön.

Am 02.04.2011, das weiß Herr Walther noch so genau, weil er an diesem Tag eine limitierte Version des Lamms „Ronny“ im Versandhandel bestellt hatte, fand er einen Rattenkopf zwischen seiner Sammlung im Treppenhaus.

Herr Walther war nun sehr wütend und stampfte mit den Füßen. Er stampfte immer heftiger mit den Füßen. Er stampfte am schnellsten und am heftigsten mit seinen Füßen. Als er am aller schnellsten und am aller heftigsten stampfte, verlor er das Gleichgewicht und fiel mit dem Kopf in sein übergroßes Lieblingslamm (aus Glas) „Tim“, dass er am 09.10.2005 kaufte für 50 Euro.

Als Frau Walther am 02.04.2011 nach Hause kam, hatte man schon alles weggewischt. Das fand sie sehr freundlich, denn so musste sie sich nicht die lästige Arbeit machen. Am Boden lag noch der Rattenkopf.

Sie hob ihn auf und legte ihn wieder in ihr geheimes Holzkästchen, dass sie im Nachtschrank aufbewahrte.

Autor

Caroline Eibl